



# LERNORT IG Metall-Haus

Alte Jakobstraße 149, 10969 Berlin, 030 25387-160

## 1. Halbjahr 2020

Beginn **17 Uhr** | Ende **18.30 Uhr**

Kostenfrei für IG Metall-Mitglieder; 15 Euro Teilnahmegebühr für Nicht-Mitglieder

**11. Februar 2020**

### 100 Jahre Betriebsrätegesetz 1920

Das Betriebsrätegesetz legte wesentliche Grundlagen für die betriebliche Mitbestimmung. Unsere Veranstaltung will über die Entstehung des Gesetzes aus Gewerkschaftsbewegung, Krieg und Räterevolution aufklären.

Dabei soll es zum einen um die zugrundeliegenden Konflikte und Kräfteverhältnisse gehen. Darüber hinaus interessieren uns die bis heute aktuellen Grundsatzfragen der Betriebsverfassung: Was kann betriebliche Mitbestimmung regeln? Welche Rechte und Pflichten hat der Betriebsrat? Wie können gewerkschaftliche und betriebliche Interessenvertretung zusammenwirken?

Wir wollen nicht nur die historischen Antworten des Betriebsrätegesetzes referieren, sondern auch gemeinsam diskutieren, was wir heute brauchen: Reicht es, die alten Antworten weiterzuentwickeln? Oder müssen wir neu über die Mitbestimmung der Zukunft nachdenken?

**Referenten Helga Nielebock**, langjährige Leiterin der Abt. Recht im DGB Bundesvorstand und **Joost Beerwerth**, wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Freien Universität Berlin, promoviert zur Geschichte des Kollektivarbeitsrechts. Bundesvorstand, Berlin  
**Seminar** 120-019

**18. März 2020**

### Arbeitsrechtliche Dialoge: Dienstreisezeit und Vergütung, Arbeitsschutz, Mitbestimmung

Das Bundesarbeitsgericht hat in einer aufsehenerregenden Entscheidung am 17. Oktober 2018 – Aktenzeichen: 5 AZR 553/17 – entschieden, dass Dienstreisezeiten voll zu vergüten bzw. dem Arbeitszeitkonto gutzuschreiben sind.

Das ist eine völlig neue Bewertung und führt zu vielen Fragen in der Praxis, zumal in vielen Betrieben Vereinbarungen existieren, die eine niedrigere Vergütung und/oder eine Begrenzung der zu vergütenden Reisetunden vorsehen.

Der Manteltarifvertrag der Berliner Metallindustrie enthält spezielle Regelungen. Es stellen sich weitere Fragen: Mitbestimmung bei Dienstreisen (Überstunden)? Einhaltung der Zehn-Stunden-Grenze nach § 3 ArbZG? Diesen Fragen wollen wir nachspüren.

Nils Kummert verfügt über eine langjährige Erfahrung im kollektiven Arbeitsrecht und ist insbesondere Spezialist im Betriebsverfassungsrecht.

**Referent Nils Kummert**, Fachanwalt für Arbeitsrecht / dka Rechtsanwältin | Fachanwältin **Seminar** 120-020

**2. April 2020**

### Transformation ... was genau ist das eigentlich?

Alle reden von „Transformation“ und damit verbundenen erheblichen Veränderungen der Arbeitswelt. Zum Teil ist von „disruptiven Veränderungen“ die Rede, von „Industrieller Revolution 4.0“. Wir wollen diese Begriffe und vor allem ihre Ursachen und Treiber näher beleuchten. Die Herausforderungen für die Industrie bestehen derzeit in einer Gleichzeitigkeit neuer globaler Dynamiken, wie Handelskriegen, demografischer Entwicklungen (z. B. Babyboomer, Ansprüche der Generation Y), dem zügigen Ausbau der Digitalisierung von Produkt und Prozess und einer CO<sup>2</sup>-Gesetz-

gebung, die zum Umsteuern in Produktion und Geschäftsmodellen zwingt.

Wir diskutieren, welche Auswirkungen diese Dynamiken auf unsere Arbeitsplätze haben (Entfall / Ersetzung von Tätigkeiten, Qualifizierungsbedarfe etc.) und, wie sich Interessenvertreter/innen dazu klug aufstellen können.

**Referentin Ass. Jur., Dipl.-Volksw. Birgit Dietze**, Erste Bevollmächtigte der IG Metall Berlin **Seminar** 120-021

Anmeldung bei Arbeit und Leben e.V. im IG Metall-Haus  
bitte per Email unter [aulbln@igmetall.de](mailto:aulbln@igmetall.de)





# LERNORT IG Metall-Haus

Alte Jakobstraße 149, 10969 Berlin, 030 25387-160

## 1. Halbjahr 2020

Beginn **17 Uhr** / Ende **18.30 Uhr**

Kostenfrei für IG Metall-Mitglieder; 15 Euro Teilnahmegebühr für Nicht-Mitglieder

**5. Mai 2020**

### **Beteiligung durch Großgruppenmoderation**

Die demokratischen Prozesse in Deutschland stehen insgesamt vor großen Herausforderungen. Die Stellvertreterdemokratie stößt sowohl in öffentlichen als auch in betrieblichen Prozessen bei den Menschen auf Skepsis oder Desinteresse. Die Beschäftigten wollen als mündige Beteiligte im Betrieb und beim Handeln des Betriebsrats rechtzeitig eingebunden werden.

Dazu wurden mehrere Konzepte entwickelt und praktiziert, die sich mit Kommunikations- und Beteiligungsprozessen in großen Gruppen beschäftigen. Mit diesen Beteiligungselementen kann auch der Betriebsrat seine Öffentlichkeitsarbeit verbessern und

Beschäftigte für sich ein- und mitnehmen. Sie holen das „ganze System in einen Raum“ und bauen damit Barrieren in der Kommunikation ab.

Wie funktioniert die Beteiligung von Beschäftigten in der Theorie und Praxis? Welche Elemente der Beteiligung und welche Themen können wann und wo eingesetzt werden? Worauf ist im betrieblichen Kontext zu achten. Diese Fragen sollen praxisnah erläutert werden.

**Ehrenamtlicher Referent Peter Michael**, BRV GSP Sprachtechnologie GmbH und Coach für Beteiligungsmanagement  
**Seminar** 120-022

**4. Juni 2020**

### **Tarifverträge nur für Gewerkschaftsmitglieder?**

Es gibt in der IG Metall eine große Sehnsucht danach, tarifliche Leistungen nur noch Mitgliedern zu gewähren. Das zeigen neben vielen Diskussionen auch die Beschlüsse des jüngsten Gewerkschaftstages. Viele wünschen sich, dass Nichtmitglieder nur noch das arbeitsrechtlich Mindeste erhalten sollen, denn sie zahlen keinen Gewerkschaftsbeitrag.

Die Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts und der Instanzgerichte zieht diesem Anliegen juristisch allerdings Grenzen und wir wollen diese zusammen einmal ausloten und beleuchten.

Für welche Tarifleistungen können Mitgliedervorteile vereinbart werden? Was geht rechtlich nicht und warum? Und wir wollen diskutieren, welche Wirkungen „Tarifleistungen nur für Mitglieder“ haben können.

**Referentin Ass. Jur., Dipl.-Volksw. Birgit Dietze**, Erste Bevollmächtigte der IG Metall Berlin und von 2012 bis 2016 Tarifsekretärin der Bezirksleitung Berlin-Brandenburg-Sachsen  
**Seminar** 120-023

**Anmeldung bei Arbeit und Leben e.V. im IG Metall-Haus  
bitte per Email unter [aulbln@igmetall.de](mailto:aulbln@igmetall.de)**

